Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 96 (1970)

Heft: 6

Artikel: Hoffnung

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-509444

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neues von Graf Bobby

«Bobby», sagt Graf Rudi, «stell dir vor, jetzt kann man schon im Nonstop-Flug um die Welt, ohne ein einziges Mal anzuhalten.»

«Das versteh ich net», schüttelt Bobby den Kopf, «da ist doch g'scheiter, man bleibt gleich z' Haus.»

«Bobby», rügt Freund Rudi, «wieso ißt du die Banane mit der Schale?»

«Warum net?» meint Bobby, «ich weiß doch eh, was drin ist!»

«Herr Ober!» ruft Graf Bobby im Restaurant, «mein Hut ist weg!» «Vielleicht hat ihn der Herr genommen, der in der Ecke gesessen ist »

«Kann schon sein», meint Bobby, «er ist mir gleich so bekannt vorgekommen!»



«Die neue Musik hat den Komponisten von der Diktatur des Einfalls befreit», habe ich kürzlich in einer deutschen Zeitung gelesen. Vielleicht läßt sich mit diesem Prinzip moderne Musik komponieren, niemals aber ein Film. Hier kommt es immer noch auf die Einfälle an, auf die aus erster Hand überdies, nicht auf die, die man überall kümmerlich zusammengeborgt hat.

Heinrich Burckhardt

Konsequenztraining

Wenn das Frauenstimmrecht auf eidgenössischer Ebene nun doch in den Bereich des Möglichen rückt, dann könnten in absehbarer Zeit Frauen in den Nationalrat, ja sogar in den Bundesrat gewählt werden.

Großmama sieht diese Chance sehr realistisch: «Vilicht bichunnt ändlich emol e Huusfrau s Finanzdepartemänt!» Boris



Bezugsquellennachweis: A. Schlatter & Co Neuchâtel

Seremias Sammermeier

Eusi Nachberi Pfrau Edelmaa

Ha si eifach uf dr Latte und zwar ganz elei Wägen ihrer dischtanzierte Grüezisägerei.

Eusi Nachberi Pfrau Nidermaa

Dasch verdächtig wie die höfli grüezi sait, Ich mißtraue jeder deplazierte Früntlichkeit.



Die Schneehühner



« . . . hoffentlich ermüdet er sich nicht allzusehr — heute abend gibt's eine Fackelabfahrt mit anschließendem Love-in! »



Aus der Sendung (Fremd bei uns?) aus dem Studio Zürich gepflückt: «Wämme ame Schwizer e bitzli chratzt, chunnt immer no de Buur füre ...»

Ohohr

Hoffnung

Ein Indianer stand mit seinem Sohn auf einem Berg und betrachtete das herrliche Land rundum, mit seinen Wäldern, Feldern und Flüssen. Nach längerem Schweigen sagte der Alte: «Mein Sohn, eines Tages wird dieses Land wieder den Indianern gehören. Der weiße Mann geht auf den Mond.» tr

Gefahrlos

Ich begegnete einem mir bekannten Mädchen, das mit geschulterten Skiern auf dem Heimweg war. Auf meine Frage, ob es keine Angst auf dem etwas einsamen Weg habe, erwiderte es: «Nein, ich habe doch eine Sicherheitsbindung!» FG

Auflösung des letzten Kreuzworträtsels:

«Wo Worte selten, haben sie Gewicht.» (W. Shakespeare)

Waagrecht: 1 eng, 2 Gemuese, 3 wo, 4 Ru, 5 Worte, 6 ewig, 7 selten, 8 Schlote, 9 haben, 10 AR, 11 Err, 12 All, 13 Etage, 14 sie, 15 Artemis, 16 Spital, 17 Nees, 18 Gewicht, 19 Riedern

Senkrecht: 1 Hass, 2 Wega, 3 i. P., 4 OW, 5 boeig, 6 Ire, 7 Ter, 8 Erg, 9 Nawawi, 10 Emu, 11 Lie, 12 Nu, 13 Scala, 14 CD, 15 Gewehr, 16 Ruhe, 17 Soll, 18 et, 19 tr, 20 ertoeten, 21 tetramer, 22 Energie, 23 Ess.



bestbewährt bei Kopfweh, Zahnweh, Rheuma-, Gliederschmerzen, Grippe, Fieber